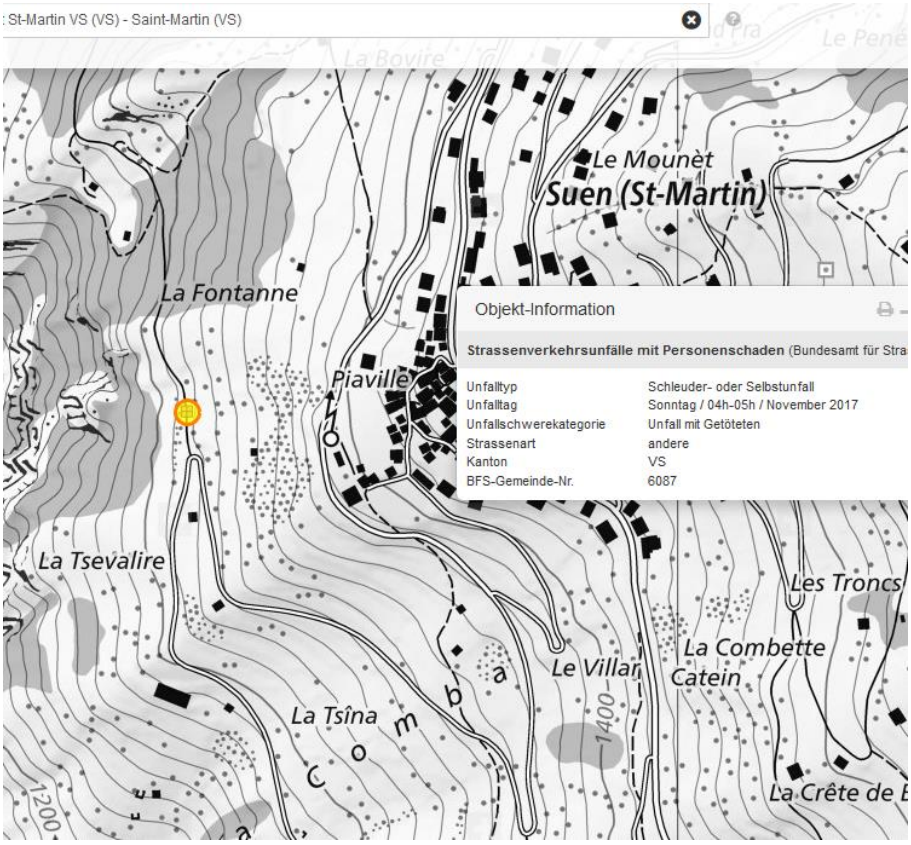
Am 5. November 2017 nach 04:00, ereignete sich auf der Route de la Step in St-Martin ein Verkehrsunfall. Eine Person verlor dabei ihr Leben.

Ein Mann und eine Frau fuhren mit einem Personenwagen auf der Route de la Step in Richtung „Le Muzet“. In einer leichten Rechtskurve kam das Fahrzeug aus noch nicht geklärten Gründen von der Strasse ab. Der Personenwagen überschlug sich mehrmals, bevor er zirka 100 Meter tiefer in steinigem Gelände zum Stillstand kam. Der Mann, ein 21-jähriger Walliser wurde leblos neben dem verunfallten Fahrzeug entdeckt. Die Frau, eine 24-jährige Britin wurde aus dem Personenwagen geschleudert. Sie wurde verletzt mit einer Ambulanz ins Spital von Sitten transportiert.

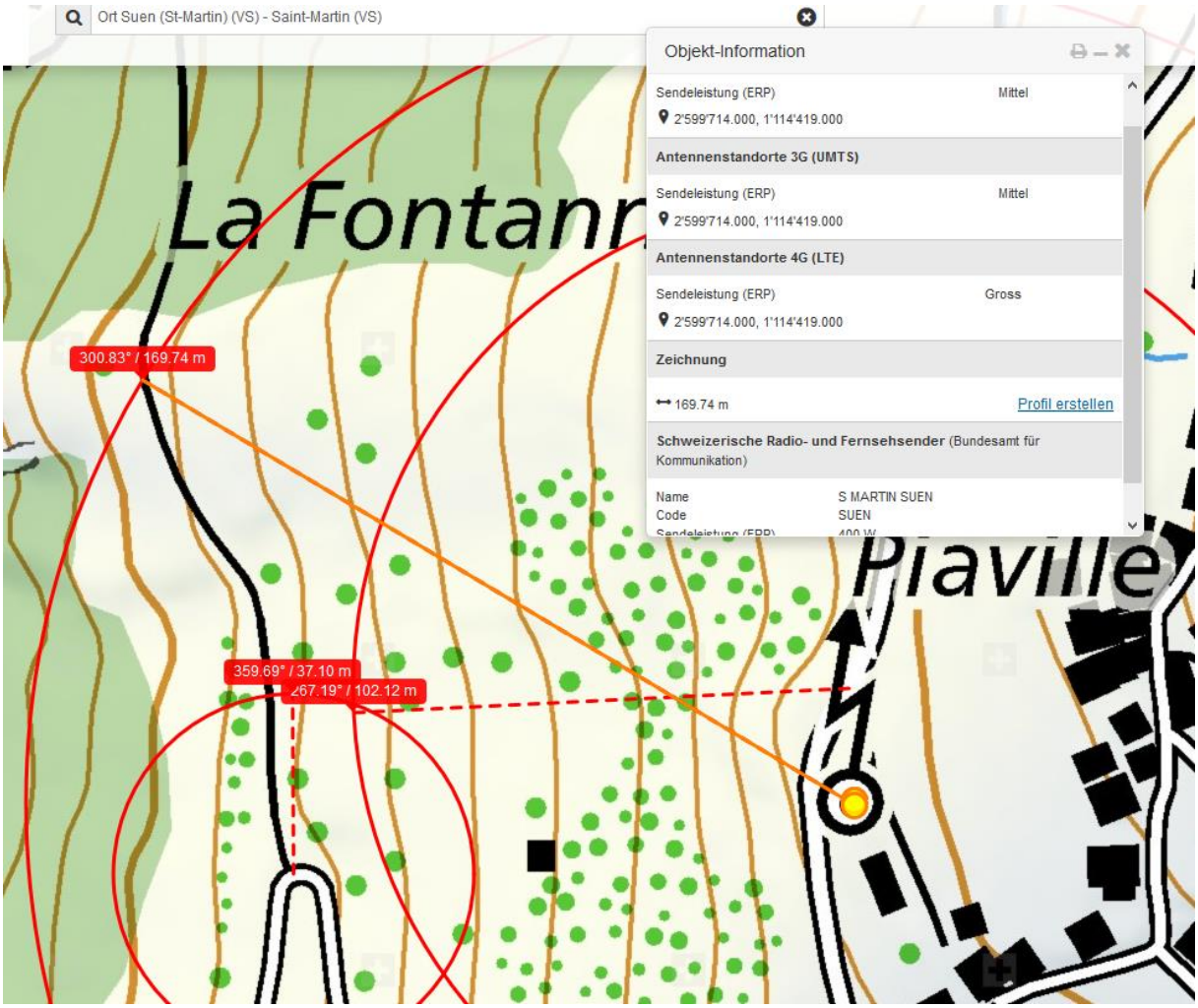
Auf Grund der schlechten Wetterbedingungen und dem steilen Gelände, mussten für die Bergung des tödlich verunfallten Mannes die Rettungskolonne von St-Martin und ein Helikopter der Air-Glaciers eingesetzt werden.

https://www.polizeiwallis.ch/medienmitteilungen/st-martin-toedlicher-verkehrsunfall/

Geländekorridor ohne Bewuchs, hier vermutlich von der gegenüberliegenden Böschung aufgenommen, dazwischen das Gewässer

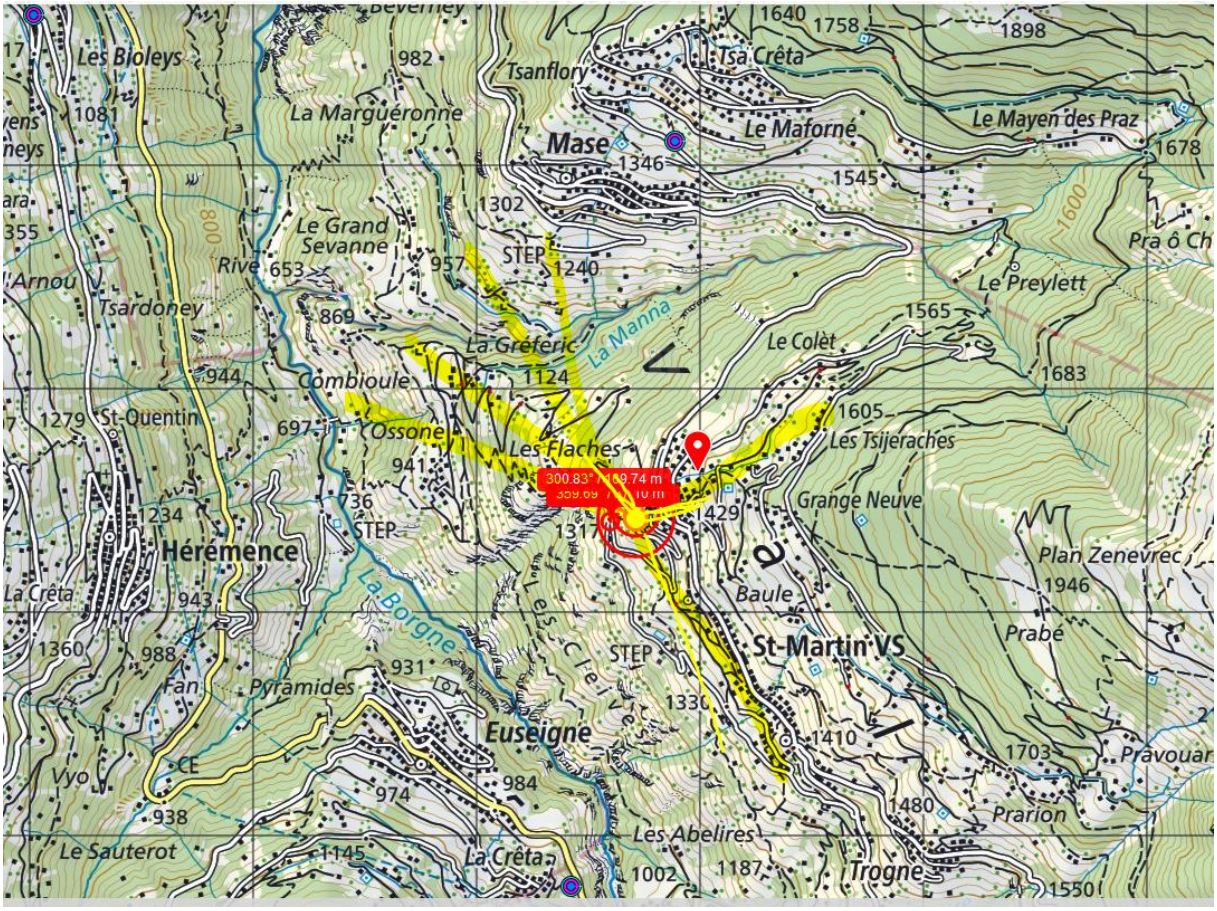


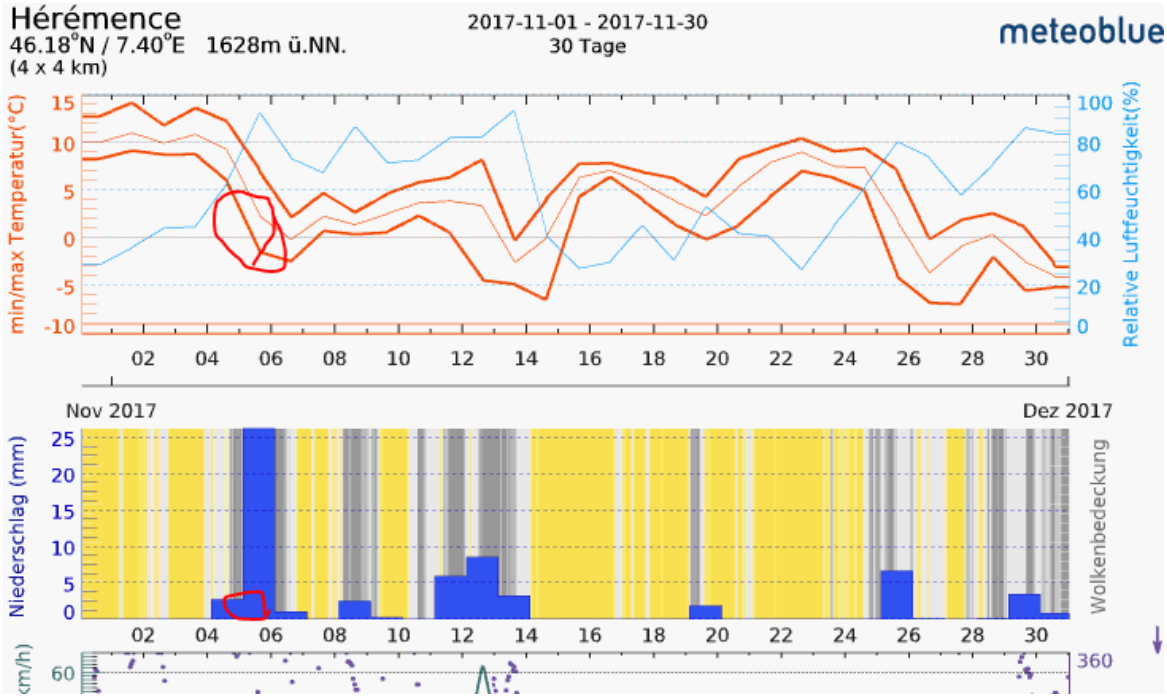
Die eingetragene Position ist keine Rechtskurve, sondern vermutlich der Standort des Polizei-fahrzeugs. Die Rechtskurve ist in jedem Fall von der Richtung N_S her und nochmals 50m weiter nördlich, das unten zu erkennende Felsband ist auch auf der Foto zu sehen.

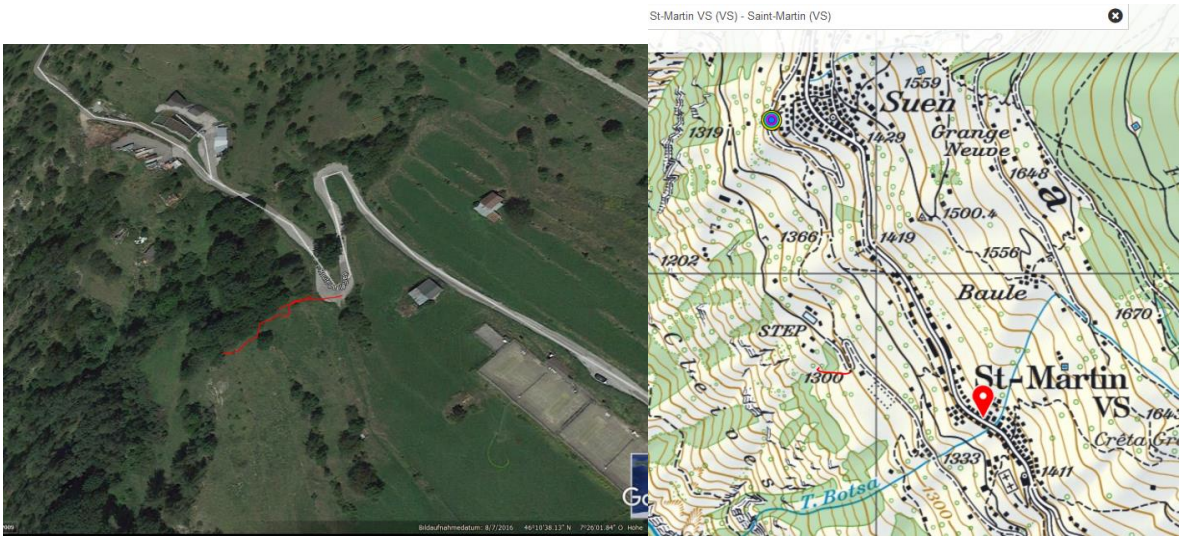

Ort Suen (St-Martin) (VS) - Saint-Martin (VS)
Objekt-Information
Sendeleistung (ERP) Mittel
2'599'714.000, 1'114'419.000
Antennenstandorte 3G (UMTS)
Sendeleistung (ERP) Mittel
2'599'714.000, 1'114'419.000
Antennenstandorte 4G (LTE)
Sendeleistung (ERP) Gross
2'599'714.000, 1'114'419.000
Zeichnung
169.74 m
Profil erstellen
Schweizerische Radio- und Fernsehsender (Bundesamt für Kommunikation)
Name S MARTIN SUEN
Code SUEN
La Fontanr
Piaville
300.83° / 169.74 m
359.69° / 37.10 m
267.19° / 102.12 m

Die Ortsbezeichnung Le Muzet ist nicht zu finden, weder auf street-view noch der Bakom-Karte. Die Fahr- Richtung ist daher nicht eindeutig festzulegen

Der Sender hat 3 Senderichtungen nach NNW, entsprechend dieser Siedlunsstruktur





Die allenfalls zum Unfallzeitpunkt hohe Feuchtigkeit in der Luft wird hier kompensiert durch den Doppelstandort, die beim Jeep-artigen Fahrzeug hohe Frontscheibe führte zur Exposition des Fahrers. Umgekehrt wäre auch in der Gegenrichtung durch die hohe Heckscheibe eine Exposition des Fahrers gegeben.

Kanton VS macht leider keine Angaben, darum wurde der Fall ursprünglich den Verdachtsfällen zugeordnet. Die erste Annahme, die sich bei der Überarbeitung 12.2018 nun als falsch herausstellte: